

FWG Antrag zur Verbesserung bei der Kinderbetreuung

Die FWG Wöllstadt hat in den letzten Jahren viele Anträge bezüglich der Kinderbetreuung in unseren kommunalen Kindergärten gestellt. Bezahlbare und verlässliche Kinderbetreuung ist für uns selbstverständlich.

In den Kindergärten gab und gibt es immer wieder Engpässe aufgrund verschiedener Umstände, so dass die Betreuungszeiten oft nicht eingehalten werden können. Aus diesem Grund hat die FWG einen Antrag zur Prüfung ergänzender Betreuungsangebote für Kindergartenkinder in Wöllstadt gestellt. Mit unserem neuen Antrag wollen wir bisher noch nicht gedachte Wege gehen. Der Gemeindevorstand soll prüfen, ob es möglich ist, den Verein der Freunde und Förderer der Fritz-Erler-Schule (FuFFES) in die Betreuung der Kindergartenkinder einzubeziehen. Der FuFFES hat langjährige Erfahrung im Bereich der flexiblen Betreuung der Grundschulkinder in Wöllstadt. Möglicherweise ergeben sich aus den Gesprächen Synergien für alle Beteiligten.

Der FuFFES wird seit seinem Bestehen in vielen Bereichen von der Kommune unterstützt. Zum Beispiel stellt die Gemeinde dem Verein in Ober Wöllstadt, seit einiger Zeit ein Teil eines gemeindeeigenen Wohnhauses in der Gartenstraße für die Kinderbetreuung zur Verfügung. Die FWG Wöllstadt hat bislang selbstverständlich alle Bemühungen des Gemeindevorstands unterstützt und wird dies auch in Zukunft tun.

Durch Vorgaben des CDU geführten Wetteraukreises dürfen voraussichtlich ab dem neuen Schuljahr leider nur noch Kinder, die bei der Ganztagschule angemeldet sind, in den kreiseigenen Schulgebäuden betreut werden. In Ober Wöllstadt findet die FuFFES-Betreuung dann weiterhin in der Gartenstraße statt, während die Ganztagskinder in den kreiseigenen Neubau dürfen. **Für den Standort Nieder-Wöllstadt, muss für den Verein eine neue Örtlichkeit auf kommunaler Ebene gefunden werden. Dort sind die Kinder nämlich in einem kleinen Schulanbau untergebracht, der seinerzeit vom Kreis finanziert wurde. Vielleicht ergibt sich ja bei den Gesprächen zwischen FuFFES und Gemeindevorstand eine Lösung, von der alle profitieren können. Insbesondere die Kinder und ihre Eltern.** Die FWG unterstützt den Gemeindevorstand bei der Suche nach einer tragfähigen Lösung.

FWG – Verantwortung, Zukunft, familienfreundliche Gemeinde.